

Tagesgedanken 7.6.

Derzeit singen wir kein Abendlied an der Kirche, laden Sie aber ein, das zu Hause für sich zu tun. Wenn Ihnen dann, oder auch zu einem anderen Zeitpunkt in Ihrem Tagesablauf, ein kleiner geistlicher Anstoß zum gedanklichen Verweilen oder Weiterdenken willkommen ist, schauen Sie doch auf unsere heutigen Tagesgedanken.



Innen und außen

Klebt man einen Papierstreifen dergestalt zusammen, dass man das Ende vor dem Verbinden um 180° verdreht, entsteht ein so genanntes Möbiusband. Es ist interessanter, als es auf den ersten Anschein hin wirkt. Schneidet man es der Länge nach durch, entstehen nicht etwa - wie man erwarten würde und bei normalen Papierringen auch der Fall ist - zwei Papierringe, sondern vielmehr ein einziger, dafür doppelt so langer.

Eine andere interessante Eigenschaft dieses Objektes ist, dass es keine unterscheidbare Innen- oder Außenseite bzw. -fläche hat. Beginnt man z.B. an irgendeiner vermeintlichen Innenseite damit, das Band einzufärben, hat man irgendwann unweigerlich das gesamte Objekt von allen Seiten bemalt.

Ich finde, damit ist das Band ein interessantes Modell für meine Beziehung zu Jesus Christus. Die Innen- und die Außenseite sind nicht nur nicht trennbar, sondern sie sind ein- und dasselbe. Ich kann mich nicht auf eine innere Seite, z.B. einen rein innerlichen Glauben, zurückziehen, ohne dass das irgendwie auch nach Außen sichtbar wird. Ich kann nicht verhindern, dass die Wechselwirkung mit Außen, also meine Erfahrungen mit Gott und der Welt, meinen Glauben formen, entwickeln und verändern.

Eigentlich ist das Möbiusband ein ähnlich deutliches Bekenntnissymbol wie der Fisch. Vielleicht sollte ich es mir einmal hinten auf mein Auto kleben?

Bernd Kreissig